

GRIMM



KONTAKT

Paulinerstraße 3
76889 Schweigen-Rechtenbach
Tel. 06342-7106
Fax: 06342-249
www.weingutgrimm.de
info@weingutgrimm.de

Inhaber

Bruno Grimm & Andreas Grimm

Rebfläche

10 Hektar

Produktion

75.000 Flaschen

BESUCHSZEITEN

Sa. 9-18 Uhr oder nach
Vereinbarung
Probierstube

Bruno Grimm gründete das Weingut, füllte 1974 seine ersten Flaschen ab. Sohn Andreas ist nach Winzerlehre und Weinbautechniker Ausbildung seit 2001 für den Keller verantwortlich. Wie andere Winzer in Schweigen auch besitzen Bruno und Andreas Grimm Weinberge sowohl in der Pfalz als auch jenseits der Grenze im Elsass. Ihre Reben wachsen in den Lagen Sonnenberg, Kammerberg, Wormberg und Rädling. Neben Riesling, den weißen Burgundersorten und Gewürztraminer bauen sie vor allem rote Sorten an, die inzwischen etwa ein Drittel der Fläche einnehmen. Die Weißweine werden im Edelstahl ausgebaut, die Rotweine kommen nach der Maischegärung ins Holzfass, ein Teil auch ins Barrique. Mit dem Jahrgang 2013 verzichteten die Grimms erstmals auf die Angabe der Prädikate, das Sortiment gliedert sich seitdem in drei Stufen, die kenntlich gemacht sind durch blaue, silberne und goldene Kapseln.

Kollektion

Jahr für Jahr schicken uns die Grimms eine sehr zuverlässige Kollektion und auch die 2016er Weißweine und die 2015er Rotweine machen da keine Ausnahme. Der aktuelle Pinot Noir „âgé“ gefällt uns noch einen Tick besser als sein Jahrgangsvorgänger, er ist eindringlich und kraftvoll, zeigt feine röstige Würze und dunkle Kirschfrucht, besitzt gute Konzentration, Struktur und Länge, auch die beiden anderen Spätburgunder bieten in ihrer jeweiligen Preisklasse viel Wein fürs Geld. Bei den Weißweinen ist dieses Mal der Pinot Gris unser Favorit, er zeigt dezentes Holz und viel gelbe Frucht, besitzt Fülle und Schmelz, der Pinot Blanc ist mit seiner floralen Würze etwas zurückhaltender. Und auch die Basis stimmt, der Riesling ist schlank und frisch, der Weißburgunder zeigt klare Frucht und leicht florale Noten, der Grauburgunder ist etwas fülliger und zeigt nussige Noten, der Gewürztraminer ist reintonig und harmonisch, der Rosé ist schlank bei dezenter Süße. —

Weinbewertung

- 83 2016 Grauburgunder trocken 12,5 %/5,90 €
- 82 2016 Weißburgunder trocken 12,5 %/5,90 €
- 82 2016 Riesling trocken 11,5 %/5,90 €
- 85 2016 Pinot Gris trocken 14 %/7,10 €
- 84 2016 Pinot Blanc trocken 13 %/7,10 €
- 83 2016 Gewürztraminer 12,5 %/5,90 €
- 82 2016 Rosé trocken „Die Rose“ 11 %/5,90 €
- 83 2015 Spätburgunder trocken 13,5 %/5,90 €
- 86 2015 Spätburgunder „Kalkgestein“ 13,5 %/12,- €
- 88 2015 Pinot Noir „âgé“ 13,5 %/18,- €

